

Pressemitteilung

Freiburg, 11.08.2014

## Neuer Uni-Standort für das Literaturhaus

Alte Universität bietet Raum für das gemeinsame Projekt von  
Universität und Stadt Freiburg

Das Literaturbüro des Literatur Forum Südwest e.V. kann auf einen zentrumsnahen neuen Standort für ein Literaturhaus hoffen: Die Universität Freiburg bietet dem Literatur Forum in der Alten Uni an der Bertoldstraße Büroräume und die gemeinschaftliche Nutzung des Theatersaals an. Rektor Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer** betont: „Durch diese zentrale Lage und die unmittelbare Nachbarschaft zum geisteswissenschaftlichen Zentrum der Universität, zum University College und zum Uniseum schaffen wir neue Synergien zwischen Literaturproduktion und -rezeption, Wissenschaft und Kunstproduktion, literarischer Praxis und Literaturtheorie. Ich bin überzeugt, dass aus dieser institutionellen Kooperation für beide Seiten ein enormer Mehrwert entstehen wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus.“ Auch die Stadt ist von dem neuen Standort überzeugt: Bürgermeister **Ulrich von Kirchbach** meint: „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der Universität so schnell einen überaus attraktiven Ersatz für den ursprünglich geplanten Standort gefunden haben. Damit bekommt die Literatur einen prominenten Platz in der Stadt.“

Bei der genaueren Untersuchung des ursprünglich als Standort vorgesehenen Werthmanngebäudes für den neuen Nutzungszweck ergaben sich brandschutzrechtliche Anforderungen, die nur durch umfangreiche Baumaßnahmen erfüllt werden können. Neben entsprechenden Mehrkosten hätte dies zu einer zeitlichen Verzögerung von zwei Jahren geführt. Da die Universität und die Stadt weiterhin großes Interesse an dem gemeinsamen

Projekt haben, wurden intensiv weitere zentrumsnahe Standorte untersucht und mit der Alten Universität nun ein für alle Beteiligten optimaler Standort gefunden.

Die Universität ist bereit, der Stadt für das Literaturhaus Räume für Büros und als Veranstaltungssaal den Theatersaal, der auch von studentischen Theatergruppen als Probe- und Veranstaltungsraum genutzt wird, zur gemeinschaftlichen Nutzung zur Verfügung zu stellen. Stadt und Universität werden nun umgehend mit der Detailprüfung der Räumlichkeiten beginnen.

Schiewer und von Kirchbach haben in Anwesenheit von Martin Bruch für das Literatur Forum deshalb bei einer Pressekonferenz am 11. August 2014 einen „Letter of Intent“ unterzeichnet, in dem alle zentralen Eckpunkte zur Realisierung des Literaturhauses fixiert sind.

Kontakt:

**Rudolf-Werner Dreier**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Universität Freiburg

Tel.: 0761 203-4300

Mail: rudolf.dreier@pr.uni-freiburg.de

**Edith Lamersdorf**

Presse- und Öffentlichkeitsreferat Stadt Freiburg

Tel.: 0761 201-1300

Mail: edith.lamersdorf@stadt.freiburg.de